

Klangtuning mit Sicherungen

Sie erinnern sich vielleicht: In der letzten Ausgabe stellten wir auf unseren Neuheiten-Seiten die „Supreme“-Feinsicherungen der Berliner Firma HiFi-Tuning vor, die laut Hersteller im Austausch gegen herkömmliche Feinsicherungen in HiFi-Geräten für Klangverbesserung sorgen sollen. „Nun-ja“, werden Sie sich fragen, „eine Feinsicherung für 33 Euro? Was soll dieses winzige Teil denn klanglich noch verbessern?“ Genau diese Frage stellte ich mir als altgedienter Redakteur und klassischer Dipl. Ing. für Elektronik selbst. Doch viele Leserfragen haben mich bewogen, einen Satz Feinsicherungen bei Bernd Ahne in Berlin zu bestellen, um einen Denon-PMA-1510-



Roman Maier,
Lautsprecher-Spezialist
„... so ein kleines Teil und solch große Wirkung ...“



Heinz Köhler,
AV-Receiver-Spezialist
„... bin sehr überrascht, das so etwas funktioniert ...“



Christian Rechenbach,
Digital-Spezialist
„... der Bass wird präziser und Stimmen einfach runder ...“

Vollverstärker probeweise umzurüsten. Ich habe kurz vor Redaktionsschluss in unserem Labor gemessen und nur auf die Schnelle reingehört, und wissen Sie was: Ich bin verblüfft! Unabhängig von den vielen Erklärungen des Herstellers bzgl. Speziallegierung, Tiefkühl-Prozess und Polyolefin-Schlauch um den Sicherungsdraht habe ich eine dramatische Verbesserung des Dämpfungsfaktors beim Denon Vollverstärker gemessen. Tatsächlich hat der messbar geringere Innenwiderstand des dünnen Sicherungsdrahts einer „Supreme“-Feinsicherung dramatischen Einfluss auf die Eigenschaften eines Verstärkers; im Falle des Denon verbesserte sich z.B. der Dämpfungsfaktor von rund 320 auf 500(!). Und wie klingt es? Die Zeit war leider zu kurz, um einen detaillierten Bericht zu schreiben, doch so viel sei gesagt: Mir erschienen Stimmen deutlich präsenter und knackiger, selbst die Raumortung war präziser – zumindest in meinem „Last-Minute-Hörtest“. Auch die Redaktionskollegen waren begeistert. Seien Sie sicher, das Thema lässt mir nun keine Ruhe mehr – wider meine kritische Einstellung als Ingenieur – doch die Neugierde bei mir ist geweckt, und entgegen meiner eigenen Erwartung hörte ich tatsächlich eine eindeutige und positive Veränderung im Klang. Seltsam, aber HiFi funktioniert offensichtlich doch anders als in den Lehrbüchern der Physik steht ... Ich bleibe dran und werde weiter berichten – versprochen!

*Dipl.-Ing. Michael Voigt
Chefredakteur*

P.S. Wer nicht warten kann und selbst experimentieren möchte:

Feinsicherungen Supreme
bei Hifi-Tuning, Berlin

www.hifi-tuning.com
Telefon: 030 3966741

Bitte beachten Sie die Sicherheitsvorschriften und evtl. Garantie-Bedingungen an elektrischen Produkten. Im Zweifelsfalle lassen Sie Ihr Gerät von einer Fachwerkstatt öffnen.

